

UDI Beratungsgesellschaft mbH
Frankenstr. 148, 90329 Nürnberg
Telefon: (0911) 92 90 55 0 • Fax: (0911) 92 90 55 5

Ansprechpartner für die Medien:
Christa Jäger-Schrödl, PR & Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: presse@udi.de • Mobil (0171) 501 84 38
Geschäftsführer: Stefan Keller, Axel Kampmann
E-Mail: keller@udi.de ; kampmann@udi.de

Medien: regional, Raum Frankfurt am Main
Ressort: Energie/Umwelt, Finanzen, Nachhaltigkeit
Datum: 16.10.2018
Zeichen (inkl. Leerzeichen): 4.060

PRESSEINFORMATION

Veranstaltungshinweis

UDI auf der Messe FairGoods & Veggienale 2018

27.-28. Oktober 2018, in der Jahrhunderthalle, Frankfurt
Pfaffenwiese 301, 65929 Frankfurt am Main

1

Treffen der Zukunftstrends in Frankfurt

3 Die UDI aus Nürnberg lädt zu FairGoods & Veggienale ein.

4 **Mehr denn je achten Verbraucher heute auf ein faires, soziales,**
5 **nachhaltiges, aber auch gesundes Leben und Arbeiten. Die Messe**
6 **FairGoods & Veggienale ist dafür die ideale Plattform und kommt**
7 **nun erstmalig nach Frankfurt. Gerade in der Stadt der Banken**
8 **darf dabei das Thema Geld und Nachhaltigkeit nicht fehlen.**
9 **Freuen Sie sich auf den Vortrag: „Keine Kohle für die Kohle – UDI:**
10 **Grünes Geld. Saubere Renditen“**

11 Schon seit zwei Jahren touren die Fairgoods & Veggienale durch
12 Deutschland und der Erfolg gibt dem Konzept Recht. Die Messe für
13 nachhaltige Lebensstile, fairen Handel, gesellschaftliche Verantwortung
14 und gesunde Ernährung zeigt, dass Ökologie, Ökonomie und Soziales
15 heutzutage sinnvoll zusammen finden. Vom 27. bis 28. Oktober 2018 ist
16 die Messe nun erstmals in der Jahrhunderthalle in Frankfurt. Auf den

17 Bühnen gibt es Talks, Kochshows, Workshops und in den Fachforen im
18 Vortragsraum erwartet die Besucher ein umfangreiches Programm
19 informativer Vorträge. Das Rahmenprogramm und die Möglichkeit zum
20 Kauf nachhaltiger Produkte sprechen Fachbesucher und Endverbraucher
21 gleichermaßen an.

22 „Wir freuen uns, auch in Frankfurt dabei zu sein“, erklärt UDI-
23 Geschäftsführer Stefan Keller. Der Finanzdienstleister ist bereits seit
24 zwanzig Jahren im Bereich ökologischer und nachhaltiger Kapitalanlagen
25 tätig und beschäftigt sich mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb
26 moderner Ökokraftwerke und energieeffizienter Immobilien. „Wie
27 wichtig Klimaschutz und Energiewende für eine Vielzahl von Bürgern
28 heute sind, zeigte sich erst kürzlich im Hambacher Forst. 50.000
29 Demonstranten stellten sich laut Veranstalter gegen die
30 Rodungsabsichten des Energieriesen RWE und bezogen Stellung gegen
31 Kohlekraftwerke. Wir beobachten diese Entwicklungen natürlich sehr
32 genau. Schließlich zeigen wir den Privatanlegern seit Jahren, wie sie mit
33 ihrem Ersparnen nicht nur Zinsen erwirtschaften, sondern auch der
34 Umwelt etwas Gutes tun. Schon bei der Wiedervereinigung hat man
35 sehr deutlich gesehen, dass die Menschen immer mehr für das
36 eintreten, was Ihnen wichtig ist. Und damit haben sie dann auch den
37 gewünschten Erfolg. Den Bürgern und unseren Anlegern reichte das
38 politische Engagement in Sachen Energiewende nicht aus und sie
39 suchten verstärkt Möglichkeiten, selbst etwas zu bewegen. So wundert
40 es nicht, dass die Nachfrage nach grünen Investments stetig anstieg. Da
41 sie längst auch lukrativ sind, machen sie dem Anleger nicht nur ein gutes
42 Gewissen, sie erwirtschaften auch nennenswerte Renditen. Es sind
43 tatsächlich diese Anleger, die die Energiewende vorangebracht haben
44 und weiter voranbringen werden“, fährt Keller fort.

45 Man darf auf den UDI-Vortrag von Michael Ellinger, Dipl.-Sozialwirt und
46 gepr. Finanzanlagenfachmann (IHK), am Samstag um 12 Uhr im
47 Vortragsraum gespannt sein. Er trägt den Titel: „Keine Kohle für die
48 Kohle – UDI: Grünes Geld. Saubere Rendite.“

49 Darüber hinaus zeigt die UDI-Gruppe auf der Messe, wie grüne
50 Geldanlagen saubere Renditen erwirtschaften, wie und warum das Geld
51 in kleine, feine Projekte investiert wird. Der Messebesucher erfährt, dass
52 man sich diese Projekte auch anschauen kann und was die UDI dafür tut,
53 dass die Rentabilität planbar ist.

54 Dem Einsatz der 68 Mitarbeiter des UDI-Teams und der Qualität der
55 Beteiligungsangebote vertrauen bereits rund 17.500 Anleger. So konnte
56 die UDI-Gruppe bis heute den Bau von 383 Windkraftanlagen, 46
57 Biogasanlagen und 90 Solarprojekten sowie einer grünen Immobilie
58 realisieren. Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom aus diesen Projekten
59 können schon über 1,8 Millionen Menschen mit sauberer Energie
60 versorgt werden. Der Umwelt bleiben dadurch rechnerisch jedes Jahr
61 rund 1,7 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

62 Sonderrabatte und kleine, grüne Überraschungen erwarten die Besucher
63 am Stand der UDI. Weitere Infos dazu unter: www.udi.de

*Der Abdruck ist frei. Wir bitten um ein Belegexemplar.

Kurzportrait der UDI-Gruppe

UDI, der unabhängige Nürnberger Finanzdienstleister wurde 1998 von Georg Hetz gegründet und gehört seit langem zu Deutschlands Marktführern im Bereich ökologischer Kapitalanlagen. Die Geschäftsführer Stefan Keller und Axel Kampmann bringen langjähriges Know-how in industriellen Prozessen, Consulting, Finanzierung, IT, Marketing und Vertrieb. Die 68 Mitarbeiter des UDI-Teams bieten ein breites Spektrum an Kenntnissen und Erfahrungen.

Dem Wissen der Nürnberger Experten und der Qualität der Beteiligungsangebote vertrauen rund 17.500 Anleger. UDI unterhält keinen teuren Außendienst, sondern betreut die Kunden bundesweit im Direktvertrieb schnell und effektiv per Post, Telefon, Fax und E-Mail. Das bis dato vermittelte Eigenkapital von 538 Mio. Euro ermöglichte zusammen mit dem Fremdkapital den Bau von 383 Windkraftanlagen, 46 Biogasanlagen sowie 90 Solarprojekten. Zusätzlich entstand in Nürnberg ein Green Building, in dem auch die Büros der UDI untergebracht sind.

Mit dem jährlich erzeugten Ökostrom können über 1,8 Millionen Menschen mit umweltfreundlicher Energie versorgt werden. Der Umwelt werden dadurch rechnerisch jedes Jahr gut 1,7 Millionen Tonnen Kohlendioxid erspart.

Die Zukunftsaussichten des Unternehmens sind weiterhin gut. Saubere Energie ist und bleibt ein großer Zukunftsmarkt und die Energiegewinnung aus Sonne, Wind und Biomasse ist gelebter Klimaschutz. Energieeffiziente Immobilien tragen ebenfalls ihren Teil dazu bei. Ein weiterer Grund für die guten Aussichten ist, dass Nachhaltigkeit bei der Geldanlage - laut diverser Finanzmarktstudien - den Anlegern langfristig stabilen Erfolg beschmeißen.